

## Presseinformation

Hannover, 11.05.2019 / zur sofortigen Freigabe

Guter Start für neue Filme

### Von Dokudrama bis Thriller: JUNIFILM arbeitet an vielen Projekten

HANNOVER. Seit Herbst 2018 ist JUNIFILM in Hannover ansässig. Seither gibt es positive Entwicklungen und diverse Projekte, an denen Jan Philip Lange und Nils Loof zusammen mit ihrem Gesellschafter Cineteam Hannover arbeiten.

„Wir freuen uns sehr, dass wir so gut aufgenommen worden sind in Niedersachsen“, sagt Jan Philip Lange, Hauptgesellschafter, Geschäftsführer und Produzent bei JUNIFILM. „Das Gremium der Nordmedia hat in der letzten Vergabesitzung drei Projekte gefördert: Die Drehbuchentwicklung zu „Der Törn“, einem Thriller auf hoher See, an dem jetzt der niedersächsische Autor Derek Meister schreibt. Wir kennen uns noch vom Studium an der HFF „Konrad Wolf“, sind beide zurückgekommen in unsere Heimat Niedersachsen und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit am Drehbuch!“

Außerdem hat der queere Liebesfilm „LASVEGAS“ Produktionsförderung erhalten; hier ist JUNIFILM gemeinsam mit Co-Produzentin Susann Schimk von solofilm in der Schlussphase der Finanzierung und Lang hofft, im Herbst in Hannover und Berlin mit Regisseur Kolja Malik und den Schauspielerinnen und Schauspielern Tim-Fabian Hoffmann, Daniel Roth, Robert Stadlober, Lana Cooper und Thomas Thieme drehen zu können.

Bereits in Produktion ist das Dokudrama „Amara Terra Mia“ des Regisseurs Ulrich Waller, im Hauptberuf Intendant des Hamburger St.-Pauli-Theaters. Die Geschichte erzählt von den ersten Flüchtlingen, die bereits in den 50er und 60er Jahren nach Deutschland kamen: Italiener, die dann in großen Industrieunternehmen wie VW arbeiteten. Drehorte sind Wolfsburg und die Toskana. Hier fungiert JUNIFILM als Ausführender Produzent und kooperiert mit Cineteam Hannover, die Personal und Postproduktionsdienstleistungen bereitstellen.

„Viele weitere Filme – von Doku bis Spielfilm – haben wir mit unterschiedlichen Autorinnen und Autoren in Entwicklung“, berichtet Lange. „Inzwischen muss ich aufpassen, dass es nicht zu viel wird, denn noch sind wir personell quasi eine Zwei-Mann-Firma und wenn Entwicklungen nicht adäquat betreut werden, führt das zu Unmut bei allen Beteiligten. Das soll auf keinen Fall passieren.“ Deshalb hofft Lange, in Kürze Mitarbeiter\*innen einstellen zu können, um das gesetzte Ziel zu erreichen, aus Hannover heraus vor allem fiktionale Stoffe zu entwickeln und auch zu realisieren. „Wir sind da auf einem guten Weg und es ergeben sich gerade auch gute Kooperationen, zum Beispiel mit der Münchener Pantaleon Films, die im kommenden Jahr in Zusammenarbeit mit JUNIFILM einen Spielfilm zum Teil auch in Niedersachsen drehen will. Außerdem arbeiten wir mit der hannoverschen Autorin Agnieszka Jurek an der Buchentwicklung zu „Fahrplan“, einem möglichen Nordlichter-Projekt, das – wenn es die nächste Auswahlrunde schafft – wohl 2020 gedreht werden könnte. Hier hat Jochen Coldewey von der Nordmedia den Kontakt zwischen der Autorin und uns vermittelt, was uns sehr freut!“

Am 28. Juni feiert JUNIFILM am Firmensitz ihre offizielle Eröffnung mit Film- und Medienschaaffenden aus Niedersachsen, Hamburg und Berlin.

Weitere Informationen auch unter [www.junifilm.de](http://www.junifilm.de)

Foto-Download,  
Firmen- und Gesellschafterprofile unter [www.junifilm.de/home-deutsch/presse](http://www.junifilm.de/home-deutsch/presse)

Bei weiteren Fragen oder für einen Interviewtermin rufen Sie uns gerne an.

JUNIFILM GmbH  
Limmerbrunnen 11  
D-30453 Hannover

Telefon  
+49 (0) 5 11 – 76 38 69 53

Telefax  
+49 (0) 5 11 – 9 21 70 70

E-Mail  
mail@junifilm.de

Internet  
www.junifilm.de

HypoVereinsbank  
IBAN DE73 1002 0890 0327 6196 40  
BIC HYVEDEMM488

Geschäftsführer: Jan Philip Lange  
Amtsgericht Hannover  
HRB 217137

UST-ID-Nr. DE813482912